

# STADTVERWALTUNG EISENACH



Wartburgstadt Eisenach

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach · Amt: 20

Finanzverwaltung

Stadtratsfraktion  
DIE LINKE. PDS  
Herr Thomas Bauer

Gebäude: Markt 2  
Auskunft erteilt: Herr Hoffmann  
Telefon: (0 36 91) 670-206  
Telefax: (0 36 91) 670-920  
E-Mail:  
kaemmerei@eisenach.de

AZ: 20.1/812404-ho

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

27 Datum  
\_\_\_.04.2006

Anfrage Reg.-Nr.: 162 / 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Bauer,

Ihre o.g. Anfrage beantworte ich nach Abstimmung mit der Sportbad Eisenach GmbH (SEG) wie folgt:

Die Bauarbeiten im Freizeit- und Sportbad „aquaplex“ umfassen zwei Bauabschnitte, von denen der erste Abschnitt, das neu errichtete Freibad im Juni 2005 übergeben werden konnte. Der zweite Bauabschnitt umfaßt den Hallenanbau mit dem Bau eines Nichtschwimmer-/Bewegungsbeckens, auf das sich die Anfrage bezieht, der Errichtung eines runden Planschbeckens, dem Rundbau für Sauna und Gastronomie, dem Saunagarten, der Herstellung des neuen Erschließungsganges zwischen Frei- und Hallenbad und der Sanierung des alten Hallenbades.

Das zugrundeliegende Gesamtkonzept basiert auf einer Ausschreibung aus den 90iger Jahren, welches dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegen hat. Die Beauftragung des Planers erfolgte auf dieser Grundlage. Das gesamte Bauvorhaben ist in Detailansichten seit dem 11.06.2005 im Zugangsbereich des Freibades präsentiert worden.

Darüber hinaus war für die Beantragung von Fördermitteln des Freistaates Thüringen eine bau- fachliche Prüfung des Staatsbauamtes Suhl im Auftrag der zuständigen Abteilung des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Technologie und Arbeit erforderlich. Der Prüfvermerk vom 23.01.2004 als Ausgangspunkt für die weitere Planung enthielt auch das genehmigte Raumprogramm vom 08.10.2003. Das Baugesuch für den zweiten Bauabschnitt wurde eingereicht und am 14.09.2005 genehmigt. Die betreffenden Sportvereine wurden durch die Geschäftsführung der Sportbad Eisenach GmbH über die einzelnen Vorhaben informiert.

Der Anfragende hatte zwischenzeitlich als Vertreter der Therapiegruppe Morbus Bechterew direkte Kontakte zur Gesellschaft und zum zuständigen Bauleiter in dieser Angelegenheit aufgenommen. In diesem Zusammenhang hat der Bauleiter der Gesellschaft der Therapiegruppe am 11.04.2006 umfassende Planungsunterlagen für das betreffende Becken übergeben. In einem Gespräch am 24.04.2006 wurde die geplante Ausstattung des Nichtschwimmer- / Bewegungsbeckens vorgestellt und besprochen. Im Wesentlichen handelte es sich hierbei um nachfolgende Punkte:

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 - 12:00 Uhr  
Di 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr  
Fr 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse  
BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003

E-Mail: info@eisenach.de  
Internet: http://www.eisenach.de

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Sprechzeiten: Mo, Di u. Do 7:00 - 18:00 Uhr  
Mi 7:00 - 13:00 Uhr  
Fr 7:00 - 16:00 Uhr  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

0276

- der Zugang zum Becken erfolgt über eine Treppenanlage mit sieben Steigungen je 15,7 cm und einer Auftrittsbreite von 32 cm,
- der Beckenboden ist von der Treppenanlage ausgehend mit einer Wassertiefe von - 1,10 m bis - 1,35 m (2,2% Gefälle) vorgesehen,
- die Gesamtwasserfläche beträgt ca. 140 m<sup>2</sup>,
- die westliche Beckenstirnseite und die nördliche Beckenlängsseite werden mit sechs demontierbaren Griffstangen (je 3 m Länge) und mit einer Stehstufe (Wassertiefe - 1,20 m) ausgestattet,
- die Aufstellung von zwei Stück „Behinderten Lifter“ ist vorgesehen,
- die Installation von zehn Stück „Unterwasserscheinwerfern“ ist vorbereitet,
- eine Fahrweise des Beckens mit einer Wassertemperatur von ca. 30 ° C ist möglich, bedarf aber noch Abstimmungen / Zustimmungen u.a. mit den zuständigen Ämtern und Behörden, da das Planschbecken über den gleichen Wasserkreislauf betrieben wird.

Als Ergebnis des Gesprächs konnte u.a. resümiert werden, dass die vorgestellte Ausführung / Ausstattung des Bewegungsbeckens als zweckmäßig und ausreichend durch den Anfragenden in seiner Person als Vertreter der o.g. Therapiegruppe eingeschätzt wurde.

Die vollständige Inbetriebnahme des 2. Bauabschnittes ist für September 2007 vorgesehen. Im Frühsommer 2007 werden die erforderlichen Abstimmungen zur Terminvergabe an Vereine, Schulen etc. geführt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Schneider  
Oberbürgermeister